



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29. Januar 2019 im Hörsaal KOL F 104 des Kollegengebäudes, Rämistrasse 71, 8006 Zürich

1. Begrüssung

R. Bandle eröffnet die Versammlung um 13.30 Uhr, begrüsst die insgesamt 90 Mitglieder herzlich und freut sich über das zahlreiche Erscheinen. Damit ist die Versammlung beschlussfähig.

2. Wahl der Stimmzähler

R. Bandle schlägt Barbara Wagner und Jakob Jüstrich als Stimmzähler vor.

Beschluss:

Die Beiden werden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Einladung mit den Traktanden wurde den Mitgliedern fristgerecht zugestellt. Von diesen sind keine weiteren Traktanden oder Anträge eingereicht worden. Änderungen zur Reihenfolge für die Behandlung der Traktanden werden nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Sitzungseinladung mit der Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Berichts des Vorstands für das Vereinsjahr 2018

R. Bandle berichtet:

An unserer ersten Veranstaltung des Vereinsjahrs, der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 23. Januar 2018 haben 85 Mitglieder teilgenommen. Der Vorstand beantragte der Versammlung, dass 85-jährige und ältere Mitglieder zu Freimitgliedern ernannt und vom Jahresbeitrag befreit werden. Der Antrag wurde in dieser Form abgelehnt und dahingehend geändert, dass ab 85 Jahren der Mitgliederbeitrag freiwillig ist. § 4 der Statuten wird entsprechend erweitert. Muss ein Mitglied an die Entrichtung des Jahresbeitrags mit einer zweiten Mahnung erinnert werden, wird eine Umtriebsentschädigung von CHF 10 erhoben. Im anschliessenden Referat von Roman Bont zum Thema "Huldrych Zwingli, ein Spitzenreformator aus der Schweiz" erfuhren wir viel Wissenswertes über eine international bekannte Zürcher Persönlichkeit in Verbindung mit seinem 500. Geburtstag.

Am 20. März 2018 besuchten wir das Sauriermuseum in Aathal. Neben den zahlreichen Saurierexponaten erhielten wir auch einen Einblick in die schönsten Fossilien von Siber und Siber, versteinertes Holz, eine Bernsteinsammlung und Aktuelles über die Ausgrabungen von Wyoming. Die Veranstaltung stiess auf reges Interesse und wurde von 60 Ehemaligen besucht.

Am 15. Mai 2018 besichtigten wir drei zur Auswahl stehende Museen der ehemaligen Spinnerei Neuthal. Die Museum-Spinnerei bot einen Einblick, wie mit historischen Spinnmaschinen aus dem 19. und 20. Jahrhundert Baumwollgarne hergestellt worden waren. Die Rüti-Webmaschinensammlung zeigt die verschiedenen Entwicklungsstufen der Webetechnik von Handwebstühlen über die Mechanisierung der Weberei bis zur heutigen schützenlosen Schusseintrags-Technik. Im ehemaligen, eigens dafür hergerichteten Baumwollmagazin stehen zwei, um 1890 hergestellte Handstickmaschinen mit den dazugehörigen Einfädelmaschinen und dem notwendigen Zubehör, die noch funktionstüchtig sind. Daran teilgenommen haben 59 Pensionierte.

Am Jubiläums-Pensioniertentag vom 4. Juli 2018 waren insgesamt 143 Ehemalige dabei. Nach der Fahrt mit einem Extraschiff vom Bürkliplatz nach Stäfa, verbunden mit einem kleinen Imbiss, führten uns vier verschiedene Oldtimer-Autobusse zu den Besichtigungsorten Enea-Baumuseum, Fahrzeugmuseum Bäretswil, Klangmuseum Dürnten und Botanischer Garten Grüningen. Anschliessend brachten uns die gleichen Busse zurück zum Kollegengebäude, wo ein gemütlicher



Apéritiv und ein festliches Dinner im für uns reservierten Lichthof auf uns warteten. Das sehr warme Sommerwetter hat das Seine zum guten Gelingen unseres 10-Jahres-Jubiläum beigetragen.

An unserem Tagesausflug vom 28. August 2018 nach Sachseln zum Museum Bruder Klaus und anschliessend nach Flüeli-Ranft haben 68 Ehemalige teilgenommen. Das Mittagessen genossen wir im Jugendstil-Hotel Paxmontana. Nach dem Essen konnten wir während einer Stunde das Museumsgelände auf eigene Faust besichtigen, bevor wir nach Kerns zur Kernser Edelpilzzucht dislozierten. Dort erfuhren wir viel Wissenswertes über die industrielle Edelpilzzucht.

Wer mehr über die Geschichte des Weinbaus erfahren wollte und sich für die kostbare Sammlung interessierte, dem bot sich am 17. Oktober 2018 mit dem Besuch des Weinbaumuseums in Au ZH die Gelegenheit dazu. Daran teilgenommen haben 58 Pensionierte.

Am Weihnachtsapéro der Zentralen Dienste im Lichthof des Kollegiengebäudes vom 20. Dezember 2018 war unsere Vereinigung mit rund 60 Angehörigen gut vertreten. Dieser bot Gelegenheit für interessante Gespräche mit ehemaligen Arbeitskolleginnen und -kollegen.

Leider mussten wir uns von Kurt Wilhelm Kalusche, Stab Sachmittelkredite, und Valentino Gresele, Betriebsdienst Tierspital, für immer verabschieden.

Beschluss:

Der mündlich vorgetragene Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2018

H-J. Schwander präsentiert die wichtigsten Zahlen der Jahresrechnung 2018, wie sie von den Rechnungsrevisoren geprüft und in Ordnung befunden worden sind. Diese schliesst mit Ausgaben von CHF 47'933.20 und Einnahmen von CHF 26'848.00 ab. Der Ausgabenüberschuss war im Zusammenhang mit unserem 10-Jahre-Jubiläum budgetiert. Das Vereinsvermögen nahm im Berichtsjahr um CHF 21'085.20 von CHF 27'334.37 auf CHF 6'249.20 ab. A. Feichtinger verliest den Revisorenbericht und bittet die Anwesenden, die Jahresrechnung mit Applaus zu genehmigen.

Beschluss:

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

6. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands

Beschluss:

Die Mitglieder des Vorstands werden einstimmig und mit bestem Dank für den grossen Einsatz entlastet.

7. Beschlussfassung über die Höhe des Jahresbeitrags 2019

H-J. Schwander stellt das Vereinsbudget für das Jahr 2019 mit einem kleinen Einnahmenüberschuss vor, und beantragt der Mitgliederversammlung einen unveränderten Jahresbeitrag (Mitgliederbeitrag) von CHF 40.00.

Beschluss:

Das vorliegende Vereinsbudget für das Rechnungsjahr 2019 wird einstimmig genehmigt und der Jahresbeitrag auf Fr. 40.00 festgelegt.

8. Information über den geplanten Generationenwechsel im Vorstand

Verschiedene Vorstandsmitglieder möchten in den nächsten ein bis zwei Jahren von ihrem Amt zurücktreten. Um eine sorgfältige Einführung zu gewährleisten möchten wir Interessierte bereits vor ihrer Wahl in die Vorstandsarbeit einbeziehen. In diesem Zusammenhang hat Roland Kamber, den wir im nächsten Traktandum zur Wahl vorschlagen, bereits an zwei Sitzungen teilgenommen. Im Hinblick auf den bevorstehenden Rücktritt eines weiteren Vorstandsmitglieds suchen wir hierfür eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger, die/der einige Aufgaben übernimmt, z.B. Protokolle verfasst und



bei der Organisation von Veranstaltungen mitarbeitet. Weil der Frauenanteil in der PVUZH etwa 60% beträgt, wäre es wünschenswert, eine weitere Frau im Vorstand begrüßen zu können.

9. Wahl eines weiteren Vorstandsmitglieds für das Jahr 2019

R. Bandle schlägt Roland Kamber zur Wahl vor

Beschluss:

Roland Kamber wird einstimmig gewählt.

10. Anregungen an den Vorstand; Verschiedenes

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass unsere Mitglieder bei einem die PVUZH betreffenden Problem, z.B. verlorener PVUZH-Ausweis, ausschliesslich an den Vorstand gelangen und nicht die betreffenden Stellen der UZH direkt kontaktieren.

Neu sind die Anmeldungen für Veranstaltungen online. Weiterhin erhalten alle Mitglieder die entsprechenden Einladungen in Papierform mit einem Anmeldeformular. Dieses ist jedoch nur für diejenigen ohne Computer gedacht.

Mutationen wie z.B. Adress-, E-Mail-Änderungen sollten über das auf der Homepage verfügbare Formular dem Vorstand mitgeteilt werden.

Bei der Bezahlung des Mitgliederbeitrags soll unbedingt die ID-Nummer, die über der Adresse steht, angegeben werden. H.J. Schwander bittet um Einzahlung desselben bis Ende März 2019.

Ansonst keine Wortmeldungen.

R. Bandle schliesst die Versammlung um 14.45 Uhr.

Für das Protokoll

Raymond Bandle
Präsident

Eingesehen und einverstanden:

Die Delegierten für die Genehmigung des Protokolls:

sign. Gerda Nützi

sign. Fritz Schmidmeister